



Evangelische
emmaus
Kirchengemeinde Bad Oeynhausen

Gemeindebrief März bis Mai 26

2 | 26





Foto: Pixabay

Liebe Gemeinde

Das Gestalten des Gemeindebriefs ist jedes Mal wieder neu und spannend.

Welche Artikel werden uns angeboten, was passierte in der Gemeinde, was davon interessiert die Gemeinde?

Besonders freue ich mich jedes Mal auf das Programm, das die einzelnen Gruppen und Vereine auf die Beine stellen und zu dem sie uns als Gemeinde einladen möchten. Es ist fast wie eine Eierpappe gefüllt mit vielen bunten Ostereiern.

Nach der Passionszeit unter dem diesjährigen Motto „7 Wochen ohne Härte“ dürfen wir uns auf die großen Feste Ostern, Himmelfahrt, Pfingsten freuen. Wir laden ein zu Gottesdiensten, die auch open Air oder in plattdeutscher Sprache stattfinden, zu traditionellen Osterfeuern und vielem mehr. Wir freuen uns auf Sie.

Im Namen des Presbyteriums

Ute Teichert

Impressum

Der Gemeindebrief

Hrsg.: Presbyterium der Ev. Emmaus-Kirchengemeinde Bad Oeynhausen

Ltg.: Theodora Beer

Redaktion: Behçet Altuntas, Pfrin. Theodora Beer, Pfr. Michael Brandt,
Pfr. Sieghard Flömer, Klaus-Udo Hennings, Jutta & Christoph Lücking,
Pfr. Matthias Mengel, Ute Teichert, Dr. Eva Wilke

Anschrift der Redaktion:

Kaiserstraße 26, 32545 Bad Oeynhausen

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Auflage: 6750 Stück

Redaktionsschluss: **25.04.26**



Harald lässt den Hammer liegen und packt sein Pausenbrot aus.

„Käse“ murmelt er vor sich hin.

„Guten Appetit“ sagt sein Kumpel Marten.

Einen Tag später: Harald lässt den Hammer liegen und packt sein Pausenbrot aus.

„Wieder Käse“ brummt er.

„Guten Appetit“ sagt sein Kumpel Marten.

Dritter Tag: Harald lässt den Hammer liegen und packt sein Pausenbrot aus.

„Schon wieder Käse!“ brüllt er und wirft sein Brot auf den Tisch.

Marten greift ein: „Sag‘ mal, kannst Du deiner Frau nicht mal sagen, dass sie dir was anderes auf’s Brot tun soll?“

Harald guckt Marten entgeistert an: „Ich hab‘ keine Frau, ich mach das selber.“

„Kenn ich“ sagen Sie jetzt vielleicht und meinen entweder den Witz oder die Szene: „Bei mir ist nur Käse, immer nur Käse. Und kein Wandel in Sicht.“ Unsere persönlichen Riten oder Ticks sind ja manchmal Jahre alt, vielleicht sogar ein Leben lang einstudiert, gut gepflegt und daher eben *gewohnt*: Sie wohnen in uns, wir wohnen in ihnen und das gibt Sicherheit.

Aber manche Gewohnheiten werden eben auch zur Last wie der Käse auf Haralds Brot.



Pfr. Sieghard Flömer

Sie machen uns den Alltag madig und lassen uns die Freude und Dankbarkeit für das Leben verlieren.

Eigentlich braucht es nicht viel, das zu ändern, und doch scheint der Weg dahin oft weit.

Ich mag diese Geschichte, weil sie mit so feinem Humor deutlich macht, dass ich es oft selbst bin, der mich ausbremst, ich die Verantwortung dafür aber gerne bei anderen suche.

Die Fastenzeit, die jetzt begonnen hat, lädt uns ein, über unsere Gewohnheiten nachzudenken und Neues auszuprobieren. Zum Beispiel:

○ 7 Wochen einen gütigen Blick auf mich selbst einüben; mich nicht immer gleich kritisch sehen und unzufrieden über meine Schwächen werden, sondern bewusst das Positive an mir wahrnehmen.



○ 7 Wochen aktiv zuhören; nicht immer gleich meinen, ich wüsste wie mein Gegenüber tickt, sondern wieder zuhören, was mir mein Gegenüber zu sagen hat.

○ 7 Wochen dem eigenen Leben mehr Tiefe geben. Anregungen dazu finden sich im Buch der Bücher. Es lohnt sich, einmal in einem der Evangelien die Geschichten von Jesu Leidensweg und Auferstehung zu lesen und teilzunehmen, wie unkonventionell Jesus immer wieder Menschen einlädt, aus unguten Gewohnheiten auszubrechen und stattdessen bewusster, sinnvoller zu leben.

○ 7 Wochen Unbekannte freundlich grüßen; Menschen unterwegs in der Stadt, auf der Straße oder im Bus, auch wenn ich nicht zurück begrüßt werde und gespannt sein auf die Reaktionen meiner Mitmenschen!

○ 7 Wochen 10 Minuten Stille am Tag einüben; mich nicht damit abfinden, dass ich rastlos durch die Stunden des Tages ziehe, sondern mittendrin aussteigen aus dem

Getrieben-sein und spüren, was wirklich wichtig ist.

○ 7 Wochen jeden Tag jemanden zum Lachen bringen; einmal am Tag jemandem ein Lächeln ins Gesicht zaubern und dabei meine Phantasie spielen lassen.

Christian Morgenstern, der große Dichter, hat einmal gesagt: *Wir brauchen nicht so fortzuleben, wie wir gestern gelebt haben. Macht euch nur von dieser Anschauung los, und tausend Möglichkeiten laden zu neuem Leben ein.*⁶

Eine gut christliche Einstellung. Wenn man sich darauf einlässt, dann kann selbst Haralds morgendliches Pausenbrot zu einer köstlich belegten Stulle werden und das jeden Tag neu.

Ich wünsche Ihnen viel Freude und Fantasie beim Ausbrechen aus alten Gewohnheiten in der Fastenzeit!

Ihr Sieghard Flömer



**Liebe Gemeinde,**

aus der Presbyteriumssitzung vom 15. Januar 2026 geben wir folgende Informationen bekannt:

Gemeindemanagement

Ulrike Weißflog hat ihre Tätigkeit als Gemeindemanagerin unserer Kirchengemeinde auf eigenen Wunsch beendet. Sie wird am 25. Januar um 11 Uhr in der Martin Luther-Kirche auf der Lohe verabschiedet.

Wir danken Ulrike Weißflog herzlich für ihre langjährige Mitarbeit – zunächst im Presbyterium der Wicherngemeinde und später im Bevollmächtigtenausschuss und als Gemeindemanagerin unserer Gemeinde.

Die Stelle der Gemeindemanagerin bzw. des Gemeindemanagers wird im Rahmen der weiteren Stellenplanungen mitbedacht und daher zunächst nicht neu besetzt.

Klausurtagung des Presbyteriums

Am 21. Februar trifft sich das Presbyterium zu einer Klausurtagung. Ziel dieses Tages ist es, die Ausrichtung unserer Gemeinde für die kommenden Jahre zu beraten. Dabei wird es insbesondere darum gehen, wie aktuellen Herausforderungen und Problemen begegnet werden kann und wie sich unsere Kirchengemeinde künftig aufstellen möchte.

Rücktritt von Max-Louis Holzkamp aus dem Presbyterium

Max-Louis Holzkamp ist im Dezember 2025 auf eigenen Wunsch aus dem Presbyterium ausgeschieden. Sein Rücktritt ist zum 15. Januar 2026 wirksam geworden. Den Fachausschuss Kirchenmusik wird er weiterhin mit seinem Rat und seiner fachlichen Expertise unterstützen.

Wir danken Max-Louis herzlich für sein großes Engagement, wünschen ihm Gottes Segen und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Gemeindeversammlung

In den kommenden Wochen laden wir zu einer Gemeindeversammlung ein, die am 12. April um 11 Uhr im Anschluss an einen zentralen Gottesdienst in der Auferstehungskirche am Kurpark stattfinden wird.

Inhaltlich wird es insbesondere um das in den vergangenen Monaten beschlossene Gebäudekonzept der Emmaus-Kirchengemeinde gehen. Im Rahmen der Versammlung besteht die Möglichkeit, Fragen zu den getroffenen Beschlüssen zu stellen.

Bitte merken Sie sich diesen Termin vor.



Neue Gemeindebriefverteiler gesucht!

Liebe Gemeindeglieder der Emmaus-Kirchengemeinde,

für einige Straßen im ehemaligen Bezirk Wichern und Altstadt fehlen uns aktuell Gemeindebriefverteiler.

Bitte melden Sie sich gern im Gemeindebüro unter Tel. 92849 oder per Mail unter vl-kg.emmaus@ekvw.de wenn Sie bereit sind, Gemeindebriefe in den unten genannten Straßen zu verteilen. Wir würden uns freuen!

Altbezirk Wichern:

Nibelungenweg, Volkerweg
Albert-Rusch-Straße
Schulstraße
Weidenweg
Scharnhorststraße
August-Rasch-Straße,

Hardenbergstraße, Königstraße
Lützowstraße
Untere Rottstraße
Triftenstraße
Grüner Weg, Tilsiter Straße
Grüner Weg
Weserstraße

Altbezirk Altstadt:

Allensteiner Str.
Alter Rehmer Weg teilweise
Am Kokturkanal
Am Kurpark
Am Nordbahnhof
Am Wiesental
Auf der Spitze
Augustaplatz
Beethovenstr.
Brahmsstr.
Breitenbachstr.
Brunnenstr.
Charlottenplatz
Clara Winter Weg
Detmolder Str. teilweise
Dr.-Hopmann-Str.
Dr.-Louis-Lehmann-Str.
Dr.-Neuhäüßer-Str.

Eduard-Sabirowsky-str.
Eidinghausener Str.
Elbinger Str.
Fontanestr.
Fürstenwinkel
Georgstr.
Gerhart-Hauptmann-Str.
Glogauer Str.
Goethestr.
Herforder Str.
Hinter'm Gradierwerk
Im Siekertal
Johanniterstr.
Kaiserstr.
Kaiser-Wilhelm-Platz
Kanalstr.
Klosterstr.
Körnerstr.
Lessingstr.

Liegnitzer Str.
Marienstr.
Mindener Str.
Mozartstr.
Paul-Baehr-Str.
Portastr.
Röntgenstr.
Sauerbruchstr.
Schubertstr.
Schützenstr. bis zur
Feldmark
Schwarzer Weg
Sielallee
Thorner Str.
Uhlandstr.
Viktoriastr.
Wiesenstr.
Wielandstr.
Zeppelinstr.



Liebe Gemeinde:

Uns erreichte die Anfrage: Wer ist denn jetzt für die Gemeinde im Presbyterium?
Diese Anfrage wollen wir gerne beantworten:

Namen der Presbyter und Presbyterinnen:

Das IPT:

Behçet	Altuntas	Theodora	Beer, Pfrin.
Erika	Brinkmann	Matthias	Mengel, Pfr.
Jochen	Ganz	Ingrid	Wilmsmeier
Johannes	Grosse		Gemeindepädagogin
Lea	Haljaste	Sieghard	Flömer, Pfr.
Klaus-Udo	Hennings	Michael	Brandt, Pfr.
Claudia	Hensler		
Friederike	Kleinecke		
Marco	Pönnighaus		
Ralf	Schröder		
Ute	Teichert		

Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung

Am 12. April um 11 Uhr laden wir herzlich zur Gemeindeversammlung ein. Sie findet im Anschluss an einen zentralen Gottesdienst in der Auferstehungskirche am Kurpark statt.

Inhaltlich wird es insbesondere um das in den vergangenen Monaten erarbeitete Gebäudekonzept der Emmaus-Kirchengemeinde gehen. Im Rahmen der Versammlung besteht die Möglichkeit, Fragen zu den getroffenen Beschlüssen zu stellen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Die Emmaus-Kirchengemeinde verfügt über zahlreiche Gebäude: Kirchen, Gemein-

dehäuser und Wohnhäuser bieten Raum für die vielfältigen Aktivitäten unserer Gemeinde. Gleichzeitig stellen Gebäude auch eine Herausforderung dar: Sie verursachen Unterhaltskosten, müssen zum Teil saniert werden und sind in manchen Fällen nicht mehr zeitgemäß nutzbar.

In der Gemeindeversammlung nimmt das Presbyterium Stellung zum aktuellen Gebäudekonzept und stellt sich Anregungen, Fragen und auch kritischen Rückmeldungen aus der Gemeinde – damit wir gemeinsam in die Zukunft blicken können.

Pfarrerin Theodora Beer, Vorsitzende



Der Hahn kehrt zurück

– und trägt unsere Hoffnung mit sich

Seit Generationen blickt der Hahn auf der Auferstehungskirche über unsere Stadt. Derzeit wird das von Gerhard Marcks entworfene Kunstwerk aufwendig restauriert. Fachleute untersuchen den Hahn, reinigen und beschichten ihn neu; auch der Sockel wird gesichert, damit das Wahrzeichen den Witterungen der nächsten Jahrzehnte standhält. Der Abbau des Hahns markierte zugleich den Beginn der umfassenden Turmsanierung der Auferstehungskirche, wie im gesonderten Artikel intensiv berichtet wird.



Mit der Restaurierung des Hahns verbinden wir nicht nur den Erhalt eines Denkmals, sondern auch ein Zeichen der Hoffnung und des Neubeginns. Begleitend zur Sanierung starten wir eine beson-

dere Spendenaktion: In der Kugel unter dem Wetterhahn wird eine wetterfeste Box hinterlegt. Darin können sich Spenderinnen und Spender verewigen. Jede Unterstützung ab 50 € wird auf einer Urkunde festge-

halten. Ab 500 Euro kann eine persönliche Botschaft beigelegt werden. So werden Worte, Zeichen und Erinnerungen gemeinsam mit dem Hahn über unserer Stadt wachen – bis zur nächsten Sanierung. Wir laden herzlich ein, Teil dieses besonderen Projekts zu werden! Wer sich z.B. mit einer Botschaft einbringen möchte, wird gebeten, sich nach der Spende bei Pfarrerin Theodora Beer telefonisch oder per E-Mail zu melden (Kontakt Daten siehe letzte Seite).

Alexander Hermelink

Spenden sind vielfältig möglich:

Ev. Kirchenkreis Vlotho

IBAN: DE60 4905 1285 0000 0021 70

Verwendungszweck: Wetterhahn

Auferstehungskirche am Kurpark

Für die Sanierung des Turmhahns können

Spenden außerdem unkompliziert erfolgen:

- über diesen Link: <https://donate.churchdesk.com/de/1/Ncci8Zhnoq>
- per QR-Code
- am neuen Spendenterminal in der Auferstehungskirche am Kurpark

Spende für: Wetterhahn

Ev. Kirchenkreis Vlotho

DE60 4905 1285 0000 0021 70

Verwendungszweck:

Wetterhahn Auferstehungskirche am Kurpark



Auch bargeldlos am neuen Spendenterminal in der Auferstehungskirche am Kurpark.

Turmsanierung an der Auferstehungskirche am Kurpark



Das Gerüst ist weithin sichtbar: Der Turm der Auferstehungskirche am Kurpark wird derzeit umfassend saniert. Die Maßnahme ist notwendig, denn in das Mauerwerk ist über Jahre hinweg Feuchtigkeit eingedrungen. Sowohl im Innen- als auch im Außenbereich des Turmes zeigen sich deutliche Feuchtigkeitsschäden, die langfristig die Bausubstanz gefährden würden. Als denkmalgeschütztes Gebäude stellt die Auferstehungskirche dabei besondere Anforderungen an Planung und Ausführung. Seit November sind die Arbeiten im vollen Gange und mussten lediglich kurz durch den Wintereinbruch Anfang Januar unterbrochen werden. Fachleute untersuchen das Mauerwerk sorgfältig, schadhafte Fugen und beschädigte Bauteile werden fachgerecht ausgebessert. Ziel ist die Instandsetzung der Bausubstanz für die nächsten 20 – 25 Jahre, der Erhalt des Gebäudes und des historischen Erscheinungsbildes.

Die Kirchengemeinde arbeitet bei der Sanierung eng mit der Stadt Bad Oeynhausen als unterer Denkmalschutzbehörde zusammen. Das bedeutet, dass nicht alle Arbeiten auf dem vermeintlich günstigsten oder schnellsten Weg umgesetzt werden können. Der Erhalt des denkmalgeschützten Bestandes hat Vorrang und bringt besondere Herausforderungen, aber auch Verantwortung und hohe Kosten mit sich. Für die Sanierung des Turmes sind wir weiterhin auf Spenden angewiesen. Wenn Sie den Erhalt der Auferstehungskirche am Kurpark unterstützen möchten, haben Sie dazu mehrere Möglichkeiten.

Alexander Hermelink

Spende für:
Turmsanierung

Ev. Kirchenkreis Vlotho
DE60 4905 1285 0000 0021 70
Verwendungszweck:
Erhalt der Auferstehungskirche am Kurpark



Auch bargeldlos am neuen Spendenterminal in der Auferstehungskirche am Kurpark.



Bargeldlos spenden in der Auferstehungskirche

Seit kurz vor Weihnachten gibt es in der Auferstehungskirche am Kurpark eine neue Möglichkeit, unsere Gemeindegarbeit zu unterstützen: Eine digitale Spendensäule ermöglicht das einfache und kontaktlose Spenden per EC- oder Kreditkarte sowie per Smartphone.

Mit der Spendensäule sammeln wir für verschiedene Projekte unserer Emmaus-Kirchengemeinde. Im Mittelpunkt stehen derzeit die notwendigen Baumaßnahmen an der Auferstehungskirche, darunter die Restaurierung des Turmhahns, die Sanierung von Schäden am Kirchturm sowie die Renovierung der Ott-Orgel. Auch die Musik- und Kulturarbeit sowie die allgemeine Gemeindegarbeit können auf diesem Weg unterstützt werden.

Das neue Angebot wird bereits gut angenommen. Seit der Einführung der Spendensäule vor den Weihnachtsfeiertagen sind schon mehrere hundert Euro zusammengekommen. Dafür danken wir allen Spenderinnen und Spendern herzlich!

Die Bedienung ist unkompliziert: Auf dem Display werden aktuelle Spendenprojekte angezeigt, orientiert daran, wo der Bedarf besonders groß ist. Zu besonderen Anlässen wie Konzerten oder Festgottesdiensten passen wir die Auswahl an. Ein Betrag kann ausgewählt oder frei eingegeben werden; anschließend wird die Karte oder das Smartphone einfach an das Gerät gehalten.

Mit der digitalen Spendensäule ergänzen wir unsere bisherigen Spendenmöglichkeiten und reagieren auf veränderte Gewohnheiten. Sie wird zunächst für ein Jahr in der Auferstehungskirche getestet. In der Zeit prüfen wir, ob ein Einsatz an anderen Standorten ebenfalls möglich ist. Wir laden Sie herzlich ein, dieses Angebot bei Ihrem nächsten Besuch in der Auferstehungskirche auszuprobieren. Jede Spende hilft, das Gemeindeleben lebendig zu gestalten. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Alexander Hermelink





Josef Ebnöther: Biblische Zeichen



Eine Ausstellung in der Auferstehungskirche vom
1. März bis zum 30. April 2026

Zentraler Gegenstand der Ausstellung sind 14 Arbeiten von Josef Ebnöther zu den Mosebüchern der Bibel. Natürlich sind die Mose-Erzählungen immer wieder illustriert worden und waren Thema für verschiedenste Kunstwerke. Vielen haben sich bestimmte Darstellungen eingebrannt. So ist es für einen zeitgenössischen Künstler eine Herausforderung, zum einen gegen bestehende Mosebilder und Illustrationen etwas Eigenes zu setzen und zum anderen das weniger anschauliche fünfte Buch Mose, das Deuteronomium, dabei in den Fokus zu nehmen. Der bekannte Schweizer Künstler Josef Ebnöther hat sich gerne und ohne Zögern auf beide Herausforderungen eingelassen. Allerdings hat er gedanklich den Weg über das zweite Buch Mose genommen,

um dann zu beiden Büchern eine ganz eigene durchgehende Symbolsprache für sich zu entwickeln. Die Bilder sind abstrakt, aber nicht gegenstandslos. Sie arbeiten mit wiederkehrenden Zeichen und einer durchgehenden Farbsymbolik.

In Korrespondenz zu den Mosebildern werden in dieser Ausstellung ein Abendmahlsbild und zwei Kreuzigungsbilder von Josef Ebnöther gezeigt, der die Tradition hatte, in jeder Karwoche sich zu einer Meditation zurückzuziehen und dabei ein Bild zu malen. Auch diese neutestamentlichen Bilder haben eine eigene Symbolsprache, die wiederum zur Meditation einlädt.

Josef Ebnöther (1937 – 2025) hat an der Kunstgewerbeschule in St. Gallen, der Académie de la Grande Chaumière und der Ecole des Beaux Arts in Paris studiert. Er ist mit zahlreichen Werken im öffentlichen Raum und öffentlichen Sammlungen vertreten und hat etliche Preise gewonnen. Immer wieder hat Josef Ebnöther auch für Kirchen gearbeitet und sich mit biblischen Geschichten künstlerisch auseinandergesetzt.

Eröffnet wird die Ausstellung **am 1. März 2026, um 10.00 Uhr** in einem Gottesdienst in der Auferstehungskirche, den Pfrin. Theodora Beer hält und in dem Pfr. i.R. Johannes Beer predigt. Herzliche Einladung dazu! Während der Ausstellungen werden einzelne Bilder in Gottesdiensten in der Auferstehungskirche bedacht:

8. März:	Pfr. Michael Brandt
15. März:	Pfr. i.R. Bernhard Silaschi
22. März:	Pfr. i.R. Hartmut Birkelbach
29. März:	Prädikantin Ingrid Wilmsmeier
2. April:	Pfrin. Theodora Beer
(Gründonnerstag)	
3. April:	Pfrin. Theodora Beer
(Karfreitag)	

Zu all diesen Gottesdiensten laden wir Sie herzlich ein!



SO, 01.03.2026, 10:00 UHR

BIBLISCHE ZEICHEN – JOSEF EBNÖTHER

Gottesdienst mit Ausstellungseröffnung

Pfr. i.R. Johannes Beer | Predigt

Pfr.in Theodora Beer | Liturgie

József Opicz | Orgel

Jan-Peter Kistner | Horn

siehe Extraseite

SO, 15.03.26, 17:00 UHR

SOUNDS LIKE A TRIO – IST ES KLASSIK? IST ES JAZZ?

Ein interaktives Konzert mit dem Ensemble Sounds Like a Trio.

Arjen van El | Saxofon

Michael Kotzian | Klavier

Konstantin Wienstroer | Kontrabass

Eintritt: 12 Euro

SO, 29.03.26, 10:00 UHR

GOTTESDIENST ZUM PALMSONNTAG

mit Vokal- und Instrumentalmusik

Elisabeth Schwanda | Blockflöten

Präd.in Ingrid Wilmsmeier | Predigt

FR, 03.04.26, 15:00 UHR

**MUSIKALISCHE ANDACHT
ZUR STERBESTUNDE JESU**

Kantorei an der Auferstehungskirche

Kantatenensemble Estomihi

József Opicz | Leitung

Pfr.in Theodora Beer | Meditation

SO, 05.04.26, 10:00 UHR

GOTTESDIENST AM OSTERSONNTAG

mit dem Posaunenchor an der Auferstehungskirche

József Opicz | Leitung

Pfr.in Theodora Beer | Predigt

06.05.26, 19:30 UHR

FRÜHLING, KLING!

Abendkonzert mit dem Posaunenchor an der Auferstehungskirche

Martin Winkler | Orgel

József Opicz | Leitung

SA, 16.05.26, 18:00 UHR

LOOK AT THE WORLD

Chorkonzert mit dem Gastchor aus Tranemo (Schweden) und der Kantorei an der Auferstehungskirche

Liga Auguste-Meier | Orgel

Franz Spenn und József Opicz | Leitung

SO, 24.05.26, 10:00 UHR

**GOTTESDIENST ZUM
PFINGSTSONNTAG**

Kompositionen von Jean-Baptiste Buterne, Joseph Haydn, Fanny Hensel-Mendelssohn und Cesar Franck

Willi Budde | Trompete, Kornett

Martin Winkler | Orgel

Pfr.in Theodora Beer | Predigt

FR, 29.05.26, 19:30 UHR

IST ES WAHR, IST ES EIN TRAUM?

Collage mit Werken von:

Jenkins, Stainer, Rheinberger, Orff u. a.

Dortmunder Oratorienchor

Jonathan Dräger | Leitung

Eintritt frei

SO, 28.06.26, 19:00 UHR

SOMMERKONZERT...

GROOVIGER FUNK, SOUL, JAZZ AUS MINDEN

mit der Green Cabbage Band

Eintritt frei

PASSIONSANDACHTEN

in der Auferstehungskirche

- 20.2. 18 Uhr Plan der Hohen Priester und Salbung Jesu (Mk. 14, 1–11)
- 27.3. 18 Uhr Abendmahlsgemeinschaft und Verrat (Mk. 14, 12–25)
- 6.3. 18 Uhr Entscheidung und Gebet in Gethsemane (Mk. 14, 32–52)
- 13.3. 18 Uhr Hohe Priester und ausgeliefert (Mk. 53–65)

Mit Taizé – Liedern

- 20.3. 18 Uhr Petrus: Eifer, Angst und Verleugnung (Mk. 14, 66–72)
- 27.3. 18 Uhr Pilatus Macht und Zweifel
- 3.4. 15 Uhr Karfreitag Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu
mit der Kantorei

Mit Aschermittwoch beginnt im kirchlichen Kalender die Passionszeit. Deshalb werden die Friedensgebete in der Auferstehungskirche am Kurpark ab Freitag, dem 20. Februar bis Ostern als Passionsandachten gestaltet. Die Emmaus-Gemeinde lädt die Besucher zu Andacht, Meditation und zum Mitsingen auch der Taizé-Lieder herzlich ein.

Es ist eine alte kirchliche Tradition, den Kreuzweg Jesu in der Zeit vor Ostern zu bedenken. Das „Nachschreiten“ der einzelnen Stationen auf dem Weg zum Kreuz kann den Betrachter heute spüren lassen, wie stark die Begebenheiten des Kreuzweges in unsere Zeit hineinsprechen. Persönliche Sorgen, öffentliche Fragen und Probleme unserer Zeit werden mit der biblischen Botschaft konfrontiert



Die Andachten beginnen jeden Freitagabend nach dem Abendläuten um 18 Uhr. Sie möchten den Teilnehmern durch Meditation, Gesang und Gespräch die Möglichkeit geben, die Geschichte von Jesus Christus mit der eigenen Lebensgeschichte und den Tagesereignissen zu verknüpfen und Orientierung zu empfangen.

Ehepaar Voss, Pfr. Pfrin.

FRIEDENSGBET

jeden Freitag

18 Uhr in der Auferstehungskirche

OSTERN neu erleben

FÜR MEHR HOFFNUNG!

**SONNTAG, 15. MÄRZ 2026, 18 UHR
IN DER LOHER KIRCHE
HERZLICH WILLKOMMEN**

**Ein Abend mit Musik, Texten,
Stille zum Hören, Besinnen und Erleben
der revolutionärsten Begebenheit der
Weltgeschichte.**

Im Zentrum steht die Hinrichtung eines Mannes vor 2000 Jahren. Wie passt das zusammen? Tod, Frühlingsgefühle und neues Leben?

Dieses Osterfest wollen wir nicht einfach vorbeiziehen lassen. Es soll mehr werden als ein langes Wochenende, denn wir wollen die Osterfreude zurück! Wir spüren, dass da so viel mehr drin steckt an Hoffnung, an Erfüllung, an Leben.

Wir feiern das Für:

An Ostern feiern wir, dass Gott für uns ist – für alle. Er liebt bedingungslos und nimmt jeden Menschen so an, wie er ist.

Wir feiern das Mehr.

An Ostern machen wir uns auf die Suche danach, was unser Leben wirklich wertvoll macht. Denn der Mensch lebt nicht vom Brot allein.

Wir feiern die Hoffnung.

An Ostern feiern wir die Hoffnung, dass der Tod nicht das Ende ist. Eine Hoffnung, die uns schon hier und jetzt neuen Lebensmut verleiht.

Wir feiern das Wunder.

Wir feiern die Auferstehung von Jesus: Gott ist nicht tot. Er ist auch heute mit uns!



Ostersonntag

ab 19 Uhr an der
Laurentiuskirche
sorgen bewährte
Teams für Speisen
und Getränke
Die Löschgruppe
Rehme übernimmt
die Brandwache.



Ostersonntag

mit Einbruch der
Dunkelheit auf
Hof Friedrichsmeier,
Borweg 23.
Speisen und Getränke
in Eigenregie



Plattdütske Kerken

mit Annette E. Gerling

Thema:

De Himmel es dor, wo Jesus es

14. Mai 2026

Christi Himmelfahrt

10 Uhr Museumshof

Schützenstraße 35a

32545 Bad Oeynhausen

Zentraler Gottesdienst

für die Region Bad Oeynhausen

mit Posaunenchor

Mit Stehkafee im Anschluss

www.kirchenkreis-vlotho.de



Open-Air-Gottesdienst

auf dem Rehmer Dorfplatz NEU!

Pfingstsonntag

24. Mai 2026

10 Uhr





Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Deutschland betont zu Pfingsten die Einheit in der Vielfalt als Geschenk des Heiligen Geistes. Die ACK hebt hervor, dass die Vielfalt der Sprachen und Traditionen ein Zeichen des Geistes Gottes ist. Pfingsten wird als das Geburtsfest der Kirche gefeiert

Pfingsten wird als Fest gefeiert, an dem der Geist Gottes zu den Menschen spricht. In der Apostelgeschichte wird das „Pfingstwunder“ beschrieben, bei dem die Apostel in verschiedenen Sprachen sprachen und von den Menschen verstanden wurden. Es ist gute Tradition, gemeinsam als Christen das Pfingstfest mit einer Nacht der offenen Kirchen zu begehen. Dazu laden wir herzlich ein.

Es soll vier Stationen zur Jahreslosung geben :

18 Uhr: Auferstehungskirche
19 Uhr: St. Peter und Paul
20 Uhr: Christuskirche
21 Uhr: Neuapostolische Kirche
mit anschließendem Imbiss.

Pfingstsonntag
24.5.2026



Sonntag, 1. März 2026, 11 Uhr Kirche Lohe

Wir laden euch zu einem besonderen **goelf** mit dem Singer-/Songwriter **Daniel Harter** ein. Mit seinen eigenen Songs, Videos und lebensnahen Impulsen verbindet er die Botschaft der Bibel auf kreative Weise mit unserem Alltag.

Daniel Harter ist außerdem Botschafter des Kinderhilfswerks **Compassion**. Im Gottesdienst gibt er Einblicke in seine Arbeit und zeigt, wie wir selbst Lebensdurst stillen und anderen helfen können. Freut euch auf einen inspirierenden Gottesdienst voller Musik, Geschichten und Impulse, der berührt und nachklingt.



CVJM-Posaunenchor Lohe-Wichern

Bläserkonzert Samstag, 25. April 2026 17:00 Uhr Martin-Luther-Kirche Lohe



Eintritt frei – Spende erbeten



BrotZeit

Herzlich willkommen!

Donnerstag, 26.03.2026
um 19 Uhr
im Gemeindehaus Lohe

Ein Abend für Leib und Seele zum Genießen, Hören und Reden.

Thema: Mit Jesus auf dem Weg durch die Passion



Wir starten mit einem gemeinsamen Abendessen zum Ankommen und Austauschen. Anschließend machen wir uns anhand von Bildern, Bibeltexten und Impulsen mit Jesus auf den Weg.

An verschiedenen »Stationen« ist Zeit zum **Hören, für Gespräche, Stille und zur eigenen Reflexion.**

Referentin: **Karin Tasche,**
Gemeindepädagogin im Kirchenkreis Vlotho
für den Bereich »Seelsorge im Alter«.

Wir freuen uns über eine **Anmeldung** für den Abend
bis zum 23. März 2026

bei Jutta Lücking (057 31) 79 61 64 oder jutta@cvjm-lohe.de



unsere Konfirmandengruppe



Vorstellungsgottesdienst
29.3.26 10 Uhr Rehme

Konfirmationen:

19.4.26 10 Uhr KU 8

KU 8 Lohe

Berger	Mila
Erdb Brügger	Julie
Gneuß	Amelie
Hirsch	Lotta
Hohmeier	Felix
Läufer	Emma

Möller
Patallas
Puls
Römer
Rinza
Sander
Steube

Miriam
Finn
Leon
Ida
Rina
Janis
Emil

Stobbe
Tegtmeier
Thies
Witt
Zuhl

Lino
Fynn
Rosa
Mateo
Sina

Rehme-Wichern

26.4.26 10 Uhr Lohe KU 3+8

KU Wichern-Rehme

Bartel	Lara
Bartel	Celina
Beimel	Leonard
Bennefeld	Emilia Antonia
Brandt	Mia
Brune	Levin-Joel
Dreischmeier	Emma Greta
Griese	Joshua
Grüttner	Avery
Harb	Emma
Junggebauer	Ella
Köhler	Lotta

Lang
Lang
Litke
Rahlmeyer
Röhr
Scheiermann
Sittrop
Tiessen
Tiessen
Torrez Valdez
Witt

Amy
Lia
Levin
Hakim
Zoe
Karina
Lasse Bo
Melissa
Viktoria
Laura
Matteo

KU 3 + 8

Formann	Lotta Sophie
Gerber	Damian-Luca
Höfer	Mia
Klettke	Isabell
Lindemann	Neele
Pönnighaus	Wiebke Lenya
Rüßler	Tim Lenyo
Schlutter	Max Gregor
Schwentker	Maja
Südmersen	Robin



Foto: Günter Erdei mit Ehefrau Erika und Willi Welther

Verabschiedung in den Ruhestand

Beim Gottesdienst mit anschließendem Empfang am 18.01.2026 dankt der ehemalige Baukirchmeister Werner Südmersen Günter Erdei mit folgenden Worten:

„Im November 2000 stellte sich ein damals 40-jähriger Zerspahnungsmechaniker in einer Presbyteriumssitzung vor. Es war ein drahtiger, schwarzhaariger Mann mit Schnäuzer. Er bewarb sich für die neu zu besetzende Küsterstelle und wurde dann nach kurzer Beratung zum 03.09.2001 eingestellt.

Er trat die Nachfolge des vorherigen Küsters Willi Welther an und wurde von ihm auch eingearbeitet.

Da er schon einige Zeit mit seiner Familie in dem damaligen Küsterhaus in der Ro-

bertstr.7 wohnte, hatte er schon etwas über die Aufgaben eines Küsters mitbekommen. Damals konnte sich noch keiner vorstellen, dass man einen ebenbürtigen Nachfolger gefunden hatte. Wir wurden dann aber schnell eines Besseren belehrt.

Seine schnelle Auffassungsgabe, sein handwerkliches Geschick und nicht zuletzt auch sein freundliches Zugehen auf die Gemeindeglieder, die ihm bei der Pflege der Außenanlagen der Kirchengemeinde im Dorf begegneten und ihn manchmal in lange Gespräche verwickelten.

„Man war ja neugierig, was das für einer war, der neue Küster!“ All das machte Günter Erdei sehr schnell zu einem Sympathieträger.

Mit 4 Pfarrern, 1 Pfarrerin, mehreren Jugendreferent:innen und Gemeindepädagog:innen ebenso wie 5 Bau-



kirchmeistern galt es, loyal zusammen zu arbeiten, gemeinsame Ziele zu finden und sich immer wieder zusammen zu raufen. Lieber Günter, als ehemaliger Baukirchmeister durfte ich 10 Jahre mit Dir zusammenarbeiten und ich weiß auch, dass Du manchmal bei Deinen Arbeiten an die Grenzen Deiner körperlichen Kräfte gegangen bist. Sei es bei Arbeiten auf dem Dach der Kirche oder bei dem Bau des Kirchkaffees zusammen mit dem damaligen Kirchmeister Ernst Hörentrup, und auch bei Arbeiten im Turm an den Glocken und der Uhr. Das Los des Küsters ist es ja oft, dass man immer nur das Ergebnis seiner Arbeiten sieht (z.B. einen schön geschmückter Weihnachtsbaum, gut vorbereitete Sitzungsräume,

me, Gruppenräume und Kirchräume, sauber geschnittene Hecken und Büsche, gepflegte Rasenflächen und vieles mehr), aber nicht die Arbeit, die dahintersteckt.

Ich möchte Dir für Deinen Einsatz und Deine Loyalität von Herzen danken, und ich denke, ich darf das an dieser Stelle auch im Namen aller Gemeindemitglieder, Gottesdienstbesucher und aller ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen tun.

Wir wünschen Dir einen langen, gesunden, aktiven und gesegneten Ruhestand und dass Du Dich nicht ganz aus dem Gemeindeleben zurückziehst. Vielleicht wird auch des Öfteren noch mal Dein sachverständiger Rat benötigt.“

Werner Südmersen



Lieber Günter,

im Namen des Presbyteriums bedanken wir uns ganz herzlich für Deine aufopfernden Gaben und Kräfte die Du hier in Rehme, in Babbenhausen-Oberbecken und ganz wichtig, in den letzten Jahren hier bei uns in Emmaus eingebracht hast.

Auch wenn die Küsterarbeit oft im Hintergrund geschieht und vieles davon im Verborgenen bleibt, sehen und spüren wir Vieles auch mit Leib und Seele. Denn die Küsterarbeit ist ein bisschen so wie Hausarbeit, vieles davon bleibt im Hintergrund, im Verborgenen, doch trägt sie ganz entscheidend dazu bei, was für eine Atmosphäre in der Kirche entsteht. Wenn wir zum Gottesdienst kommen, bist Du schon lange da, hast uns alles vorbereitet und empfängst uns mit einem freundlichen Lächeln. Wenn wir nach dem Gottesdienst gehen, bist Du noch hier und bereitest alles nach. Und das ist nur ein Beispiel von Vielen.

Wir wünschen Dir, lieber Günter, einen wohlverdienten Ruhestand und hoffen, dass wir uns bei der einen oder anderen Frage nochmal an Dich wenden dürfen.

*Herzliche Grüße
Friederike*

Basarkreis CVJM Wichern

Unser Verkauf auf dem Kunsthandwerkermarkt im Kurpark von Bad Oeynhausen ist sehr gut gelaufen. Die Besucher des Weihnachtsmarktes waren sehr offen, gesprächig, interessiert und kauffreudig. Wir bedanken uns nochmals bei allen Kunden. Die Arbeitsgemeinschaft des CVJM Deutschlands e.V. aus Kassel schrieb: „Herzlichen Dank für Eure Unterstützung und eure Verbundenheit. Auch im Jahr 2026 sind wir erneut auf finanzielle Unterstützung angewiesen, um unsere inhaltliche Arbeit ermöglichen zu können. Schon jetzt danken wir euch von Herzen dafür. Herzliche Grüße aus Kassel von Gerd Bethke und Vassili Konstantinidis“.

Frau Ziche von der Tafel aus Rehme freute sich auch im vergangenen Jahr über unsere haltbaren Waren wie Zucker, Mehl, Nudeln, Reis, Gemüse in Dosen, H-Milch, Kaffee, Tee, Honig und Konfitüren, Öl und Salz, aber auch Shampoo, Zahncreme, Duschgel uvm. Zu Weihnachten hatte sie sich als Extra kleine Bücher und Spiele für die Kinder gewünscht.

Magdalena Koch



Unser nächster Verkauf wird am
Sa./So. der 21. + 22. März auf dem
Frühjahrsmarkt
in der Stadt Bad Oeynhausen an ge-
wohnter Stelle sein.

Unsere Basteltermine:
14-tägig mittwochs ab 14:30 Uhr im
Dietrich-Bonhoeffer-Haus

- ▶ 3. + 18. März
- ▶ 1. + 15. + 29. April
- ▶ 13. + 27. Mai



Frauenfrühstück – es geht weiter



Herzliche Einladung zum

1. Frauenfrühstück des Jahres

am 20. 03. 2026, 9.00 – ca 11.00 Uhr

Neuer Veranstaltungsort: Gemeindehaus
Lohe, direkt neben der Martin Luther-Kir-
che, Loher Str. 12

Parkmöglichkeiten:

- ◆ an der Loher Straße
- ◆ Parkplatz Netto Markt
- ◆ ca. 200 m hinter der Kirche links im Berkenweg

Liebe Frauen der Emmaus Gemeinde,

nach vielen ernsthaften Gesprächen und Abwägen aller Argumente hat sich der Vorbereitungskreis entschlossen, das Frauenfrühstück in seiner bewährten Art fortzusetzen; natürlich in der Hoffnung, dass Sie weiterhin an unserer Seite sind!

Wir haben als Referentin Frau Ingrid Liebs mit dem Thema „Weißer Ring“, der Organisation, die Opfer von Gewalttaten vertritt. Sie ist Leiterin der Außenstelle Minden-Lübbecke.

Natürlich wird es wieder ein reichhaltiges Frühstück und Zeit für Gespräche geben.

Bitte vormerken: Das nächste Frauenfrühstück ist am 26.06.2026.

Wir freuen uns auf Sie!

*i. A. Helga Tiemann
mit dem Vorbereitungskreis*

Eine Anmeldung bis zum 16. 03. 2026 muss sein, bitte haben Sie Verständnis!
Tel.: 05731/ 92849 im Gemeindebüro
oder per Email vl-kg.emmaus@ekvw.de

Wir bitten um einen Kostenbeitrag von 7 Euro.



Brunnenabende

19.30 Uhr

CVJM KV Bad Oeynhausen
CHURCH

01.02. Pray&Brunch 11:00 Eidinghausen	20.01. Di
08.02. go special 19:00 Gohfeld	19.02. Do
01.03. go elf 11:00 Lohne	16.03. Mo
04.04. Osternacht 23:00 Dethme	13.04. Mo
19.04. go special 18:00 Gohfeld	12.05. Di
31.05. Pray&Brunch 11:00 Eidinghausen	10.06. Mi
14.06. go elf 11:00 Lohne	09.07. Do
05.07. go special 19:00 Gohfeld	03.09. Do
19.07. CVJM Godi 10:00 Lohne Mahnen	29.09. Di
13.09. go elf 11:00 Lohne	02.11. Mo
27.09. go special 19:00 Gohfeld	25.11. Mi
08.11. go special 19:00 Gohfeld	21.12. Mo
06.12. go elf 11:00 Lohne	
25.12. "Uchte" Godi 7:00 Lohne Mahnen	

Gottesdienste

Alle Infos hier



Wer an **Gottesdiensten** mit viel (Lobpreis-) Musik, wenig Liturgie und entspannter Atmosphäre interessiert ist, findet vielleicht in dieser Zusammenstellung das Richtige. Verschiedene Formate an verschiedenen Orten zu unterschiedlichen Zeiten (und oft mit Snacks oder Imbiss ...) – fast jeden Monat gibts tolle Möglichkeiten, Gott zu begegnen. Details auf der Website cvjm-kv-badoeynhausen.de/brunnenplatz (scanne den QR-Code rechts).

Herzliche Einladung zu den Brunnenabenden! Gemeinsam singen, Bibel lesen, Leben teilen und in allem Gott begegnen – das macht die Brunnenabende aus. Gute Gemeinschaft und geistlich mal „ein bisschen tiefer graben“. Jugendliche und Erwachsene jeden Alters treffen sich jeweils **um 19.30 Uhr im Haupensiek oder auf der Lohe.**



Brunnenabende

Alle vier Wochen treffen wir uns, um gemeinsam zu singen, Bibel zu lesen, Leben zu teilen, Gott zu begegnen und für den Alltag gestärkt zu werden.

Im kalten Halbjahr auf der Lohe:
Loher Str. 12 32545 Bad Oeynhausen
Im warmen Halbjahr im Haupensiek
Großensieker Weg 16 32584 Lohne

Gottesdienste

go special Großensieker Weg 16 32584 Lohne

go elf Loher Str. 12 32545 Bad Oeynhausen

Lohne Mahnen

Königsstraße 26 32584 Lohne

Pray & Brunch

Eidinghausener Str. 133 32545 Bad Oeynhausen

Und noch viel mehr...

Weitere Gottesdienste, die kurzfristiger geplant werden

Wegbeschreibungen zu allen Locations

Kalender zum abonnieren oder zum runterladen




#BYCHURCH_BRUNNENPLATZ



März

1.3.26	10:00	Uhr	Auferstehungskirche (Altstadt)	Theodora Beer Johannes Beer	Abendmahl
1.3.26	11:00	Uhr	Martin Luther-Kirche (Lohe)	Daniel Harter Goelf Team CVJM	
1.3.26	10:00	Uhr	Laurentiuskirche (Rehme)	Sieghard Flömer	Abendmahl
1.3.26	17:00	Uhr	Auferstehungskirche (Altstadt)	Christian Hohmann	Internationaler Gottesdienst
6.3.26	16:00	Uhr	Laurentiuskirche (Rehme)	Ingrid Wilmsmeier	Weltgebetstag
8.3.26	10:00	Uhr	Auferstehungskirche (Altstadt)	Michael Brandt	
8.3.26	11:00	Uhr	Martin Luther-Kirche (Lohe)	Matthias Mengel	Abendmahl
8.3.26	11:00	Uhr	Laurentiuskirche (Rehme)	Kigo-Team	Kinderkirche 
15.3.26	10:00	Uhr	Auferstehungskirche (Altstadt)	Bernhard Silaschi	
15.3.26	10:00	Uhr	Laurentiuskirche (Rehme)		
22.3.26	10:00	Uhr	Auferstehungskirche (Altstadt)	Hartmut Birkelbach	
22.3.26	11:00	Uhr	Martin Luther-Kirche (Lohe)	Ingrid Wilmsmeier Jean Pierre Reitmeier	KU – Vorstellungs- gottesdienst
29.3.26	10:00	Uhr	Auferstehungskirche (Altstadt)	Ingrid Wilmsmeier	Vokal- und Instrumentalmusik
29.3.26	10:00	Uhr	Laurentiuskirche (Rehme)	Matthias Mengel	KU – Vorstellungs- gottesdienst



April

2.4.26 18:00 Uhr Nacht der Matthias Mengel Abendmahl
Grün- verlöschenden
donnerstag Lichter

19:00 Uhr Auferstehungskirche Theodora Beer Ma(h)l-Anders
(Altstadt)

3.4.26 10:00 Uhr Auferstehungskirche Sieghard Flömer Abendmahl
Karfreitag (Altstadt)

15:00 Uhr Auferstehungskirche Theodora Beer Musikalische An-
(Altstadt) dacht zur Sterbe-
stunde Jesu

11:00 Uhr Martin Luther-Kirche Michael Brandt Abendmahl
(Lohe)

15:00 Uhr Laurentiuskirche Ingrid Wilmsmeier
(Rehme)

5.4.26 6:00 Uhr Laurentiuskirche Matthias Mengel
Ostersonntag (Rehme)

10:00 Uhr Auferstehungskirche Theodora Beer Abendmahl
(Altstadt) Posaunenchor

11:00 Uhr Martin Luther-Kirche Sieghard Flömer Abendmahl,
(Lohe) Posaunenchor

6.4.26 10:00 Uhr Laurentiuskirche Ingrid Wilmsmeier Osterfrühstück
Ostermontag (Rehme) KiGo Team Kinderkirche
Posaunenchor



10.4.26 19:00 Uhr Laurentiuskirche Michael Grüttner Worship-Night
(Rehme)

12.4.26 10:00 Uhr Auferstehungskirche Dorothea Goudefroy anschließend
(Altstadt) Superintendentin Gemeinde-
versammlung

19.4.26 10:00 Uhr Auferstehungskirche Hartmut Birkelbach
(Altstadt)

19.4.26 10:00 Uhr Martin Luther-Kirche Ingrid Wilmsmeier Konfirmation
(Lohe) Jean Pierre Reitmeier Posaunenchor



10:00 Uhr Laurentiuskirche Matthias Mengel Konfirmation
(Rehme) Rehmissimo,
Posaunenchor

26.4.26 10:00 Uhr Auferstehungskirche Michael Brandt
(Altstadt)

10:00 Uhr Martin Luther-Kirche Ingrid Wilmsmeier Konfirmation
(Lohe) Jean Pierre Reitmeier

Mai

3.5.26 10:00 Uhr Auferstehungskirche Sieghard Flömer Abendmahl
Kantate (Altstadt)

10:00 Uhr Laurentiuskirche Theodora Beer Abendmahl
(Rehme)

17:00 Uhr Auferstehungskirche Christian Hohmann Internationaler
(Altstadt) Gottesdienst

10.5.26 10:00 Uhr Auferstehungskirche Theodora Beer
(Altstadt)

11:00 Uhr Martin Luther-Kirche Michael Brandt Abendmahl
(Lohe)

11:00 Uhr Laurentiuskirche Kigo Team Kinderkirche
(Rehme)

14.5.26 10:00 Uhr Museumshof Annette E. Gerling Open-Air-
Christi Matthias Mengel Gottesdienst
Himmelfahrt Fr. Sudwischer Posaunenchor



17.5.26 10:00 Uhr Auferstehungskirche Bernhard Silaschi
(Altstadt)

10:00 Uhr Laurentiuskirche Dorothea Goudefroy
(Rehme) Superintendentin

24.5.26 10:00 Uhr Auferstehungskirche Theodora Beer
Pfingst- (Altstadt)
sonntag

24.5.26 11:00 Uhr Martin Luther-Kirche Michael Brandt Taufe
Pfingst- (Lohe)
sonntag



	10:00	Uhr	Dorfplatz Rehme	Sieghard Flömer	Open-Air-Gottesdienst
	ab 18:00	Uhr	Auferstehungskirche (Altstadt)	ACK	Pfingstnacht s. Extraseite
30.5.26	19:00	Uhr	Auferstehungskirche (Altstadt)	Lars Kunkel	Literatur-gottesdienst
31.5.26	10:00	Uhr	Auferstehungskirche (Altstadt)	Alexander Drechsel	
	10:00	Uhr	Laurentiuskirche (Rehme)	Matthias Mengel	Jubiläumskonfirmation

Sa. 21.03.2026 10 - 14 Uhr

Gemeindehaus Lohe, Loher Str. 12, 32545 Bad Oeynhausen
Ankommen bei Kaffee und Tee ab 9.45 Uhr, incl. Mittagessen

HERZLICHE
EINLADUNG
ZUM

**Thema: Ich bin ein Geschenk -
Von Mensch zu Mensch**

BESUCHSDIENSTTAG

Ev. Kirchenkreis
Vlotho

Eingeladen sind alle ehrenamtlich Mitarbeitenden in den Besuchsdiensten des Evangelischen Kirchenkreises Vlotho (Besuchsdienste aller Kirchengemeinden, Besuchsdienste in Krankenhaus, Klinik und Reha, Zeitgefährt*innen)

Anmeldung erforderlich bis zum 14.03.2026 unter
karin.tasche@kirchenkreis-vlotho.de oder 05731/180521

Durch den Tag begleiten:

Elisabeth Glücks, Dipl.-Päd., Verein dankbar leben Begegnungsräume
Ingrid Wilmsmeier, Gemeindepädagogin, Emmaus Kirchengmd. B.O.
Karin Tasche, Gemeindepädagogin, Seelsorge im Alter

1. Donnerstag im Monat

Freitag 6.3.26	16 Uhr	Weltgebetstags-Gottesdienst aus Nigeria „Kommt, bringt eure Last“	Laurentiuskirche Rehme
2.4.26	15 Uhr	„Ich. Würde:“	Katharinensaal
7.5.26	15 Uhr	Außerordentliche und EigenSinnige Frauen – eine Biografie	Katharinensaal

Frauen gemeinsam unterwegs

4. Dienstag im Monat

The flyer has a light cream background decorated with faint floral patterns. At the top left, the word "Frauen" is written in a large, dark green, rounded font, with "50+" in a smaller black font above it. Below this, the phrase "gemeinsam unterwegs" is written in a black, lowercase, sans-serif font. To the right, there is a red circular stamp with the words "NEW • NEW • NEW • NEW • NEW • NEW • NEW • NEW" around its perimeter. Inside the stamp, the following text is printed in black: "MONATLICH AB 24.03.2026 19 UHR KIRCHSTR. 13 B.O.". Below the stamp's center is the logo for "emmaus", which consists of two stylized figures holding hands, followed by the word "emmaus" and the smaller text "Gemeinschaft der Frauen". In the lower-middle section, under the heading "UNSERE IDEEN:", four bullet points are listed: "INS GESPRÄCH KOMMEN", "AKTIV SEIN", "GEMEINSCHAFT ERLEBEN", and "MIT JESUS IN DER MITTE". To the right of these points is a small rectangular photograph of three smiling women. Below the photo, their names are written in a handwritten-style font: "Stefanie Paulick, Kornelia Schormann, Karin Tasche". At the bottom of the flyer, the text "WIR FREUEN UNS AUF EUCH!" is centered in bold black capital letters. Below this, the contact details "FÜR FRAGEN UND INFOS: KARIN.TASCHE@KIRCHENKREIS-VLOTHO.DE" and the phone number "0175 901 8124" are provided. On the far right, next to the contact information, is a blue square logo containing a white cross.



Montagskreis der Frauenhilfe Altstadt

Ansprechpartnerin: Pfrin. i. R. Antje Eltzner-Silaschi 0179 6817145

Margit Giedinghagen 05731 3002611

Freitag 6.3.26	16 Uhr	Weltgebetstags-Gottesdienst aus Nigeria „Kommt, bringt eure Last“	Laurentiuskirche Rehme
16.3.26	10 Uhr	Gemeinsames Frühstück unter dem Thema: Glaube im Alltag	G. Holzgräfe und A. Eltzner-Silaschi
20.4.26	10 Uhr	Stadtführung: Frauen in Bad Oeynhausen	Treffen an der Auferstehungskirche

Spieletreffen Altstadt 15 – 17 Uhr

Ansprechpartnerin: Gertraude Holzgräfe 0176 96468221

2.3.26	4.5.26	Gertraude Holzgräfe
--------	--------	---------------------

Frauengesprächskreis Babbenhausen-Oberbecksen

Ansprechpartnerin: Ursel Hottel 05731 93045

30.3.	19:30 Uhr	Was macht Reisen mit uns?	Margrit Schicke
27.4.	19:30 Uhr	Cola – und die besondere Flasche	Marlis Fabricius
26.5.		Ausflug nach Obernkirchen	Infos bei Ursel Hottel

Frauenhilfe Babbenhausen-Oberbecksen

Ansprechpartnerin: Marlis Fabricius

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat	Gemeindehaus Babbenhausen- Oberbecksen
-----------------------------------	---

Frauentreff Babbenhausen-Oberbecksen

Ansprechpartnerin: Ute Mesch-Arends

letzten Dienstag im Monat	19:45 Uhr	Gemeindehaus Babbenhausen- Oberbecksen
------------------------------	-----------	---



Frauenabendkreis Lohe

11.3.26 8.4.26 13.5.26

Frauenabend in Rehme

Ansprechpartnerin: Christina Schröder 0163 1420944

17.03.26	19:30 Uhr	Frauen vor/hinter bekannten Männern – Portraिटdarstellungen	Frau Köhler, ev. Erwachsenenbildung
21.04.26	18:30 Uhr	Wir kochen zusammen	Küche v. Katharinensaal
19.05.26	19:30 Uhr	Die Margarethenkapelle, Wittenkindsberg	Jutta Eick

Frauenhilfe im DBH!

Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Kaiserstraße 26

Ansprechpartnerin: Gemeindepädagogin Ingrid Wilmsmeier 27311

Freitag 6.3.26	16 Uhr	Weltgebetstags-Gottesdienst aus Nigeria „Kommt, bringt eure Last“	Laurentiuskirche Rehme
11.3.26	15 – 16:30 Uhr	aus Nigeria	Pfr.i.R. Christian Lassen
25.3.26	15 – 16:30 Uhr	„Kommt, bringt eure Last“	I. Wimsmeier
8.4.26	15 – 16:30 Uhr	Oster-Erzählcafé: Meine Freudenbiografie	I. Wilmsmeier
22.4.26	15 – 16:30 Uhr	Was „Vergleichen“ mit uns macht	Dr. Rosemarie Siegert
6.5.26	15 – 16:30 Uhr	„Schöner“ altern!	I. Wilmsmeier
20.5.26	15 – 16:30 Uhr	„Ich bin ein Gast auf Erden“ – Im Gedenken an den 350sten Todestag von Paul Gerhardt	Pfr. Matthias Mengel



„Kommt! Bringt eure Last.“

Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Am Freitag, dem 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria.

„Kommt! Bringt eure Last.“, lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11, 28–30.

Auch wir in der Ev. Emmaus-Kirchengemeinde Bad Oeynhausen feiern, in Kooperation mit der Internationalen Gemeinde, der Neuapostolischen Gemeinde, der Freien Gemeinde Christuskirche, der Katholischen Gemeinde, dem Bezirksverband der Frauenhilfe, den Frauengruppen der Gemeinde, der KinderKirche mit Familien und allen interessierten Gemeindegliedern diesen Gottesdienst:

Am Freitag, dem 06. März um 16 Uhr in der Laurentiuskirche in Rehme.

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Nigeria hat eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3 % sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt. In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen



aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den Weltgebetstag. Rund um den 6. März 2026 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit Christ:innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid.

Kommt! Bringt eure Last.

Weltgebetstag der Frauen –

Deutsches Komitee e. V.

Im Namen des WGT-Vorbereitungskreises:

I. Wilmsmeier



Liebe Seniorinnen und Senioren,

Wir laden Sie herzlich zu Geburtstagsfeiern der Emmaus-Kirchengemeinde ein.

Eine erste Feier wird am

Mittwoch, den 15. April 2026,

von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Kaiserstraße 26. stattfinden.

Hierzu sind diejenigen unter Ihnen eingeladen, die von Januar bis März diesen Jahres 80 oder älter geworden sind beziehungsweise noch werden. Wir erwarten Sie zu Kaffee und Kuchen und freuen uns auf einen schönen Nachmittag.

Eine Einladung wird Ihnen auch in Form einer Karte zu ihrem Geburtstag zugehen.

Bitte melden Sie sich bis zum 8. April 2026 im Gemeindebüro unter 05731/92849 an und teilen Sie uns mit, wenn Sie Nahrungsunverträglichkeiten haben.

Wir werden auch diejenigen unter Ihnen, die ab April Geburtstag haben zu einer Feier einladen, und zwar zum 14. Oktober. Mehr dazu im kommenden Gemeindebrief.



Faraja Samwel Mwakapeje



Mein Name ist Faraja Samwel Mwakapeje. Ich komme ursprünglich aus Tansania und lebe nun seit vier Jahren in Deutschland. Ich bin verheiratet und Mutter von zwei Kindern.

Ich danke Gott für die Möglichkeit, im Kirchenkreis Vlotho beim internationalen TeamGeist Projekt mitwirken zu dürfen. Diese Aufgabe passt nicht nur gut zu meinen fachlichen Kompetenzen, sondern spiegelt auch meine bisherigen Arbeits- und Studiererfahrungen wider.

Mein beruflicher und akademischer Weg ist stark von interkulturellem Austausch, diakonischem Engagement und meinem christlichen Glauben geprägt. In meiner bisherigen Projektarbeit habe ich den Bibelvers aus Epheser 2, 19–20 als besondere geistliche Orientierung für interkulturelle

Arbeit schätzen gelernt.

„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen, erbaut auf den Grund der Apostel und Propheten, da Jesus Christus der Eckstein ist.“

Dies war ein Motto Vers für ein Projekt in der Lippischen Landeskirche. Diese Verse sind auch für mich eine wichtige Motivation für interkulturelles Arbeiten. Er erinnert daran, dass Menschen unterschiedlicher Herkunft in Christus zusammengehören und Gemeinschaft auf der Grundlage von Respekt, Offenheit und gegenseitigem Lernen gestalten können.

Mein erstes Studium der Pädagogik habe ich in meiner Heimat Tansania abgeschlossen. Anschließend war ich als Lehrerin an einer Schule für Kinder mit Behinderungen tätig. Diese Erfahrung hat mir wertvolle Einblicke in die Themen Inklusion, Integration und würdiges Begleiten von Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen gegeben. Anschließend absolvierte ich einen internationalen Masterstudiengang in Diakoniewissenschaften am Institut für Diakoniewissenschaften der Universität Bielefeld. Während meines Studiums hatte ich die einmalige Gelegenheit, an Exkursionen in vier Länder – Tansania, Deutschland, Südafrika und auf die Philippinen – teilzunehmen und Interkulturalität und Kontext zu erleben. Zusammen mit einer Gruppe von 13 Studierenden aus elf verschiedenen Ländern konnten wir nicht nur akademisch voneinander lernen, sondern auch das



interkulturelle Zusammenleben im Alltag erfahren.

Im Dezember 2021 zog ich im Rahmen des Süd-Nord-Austauschprogramms der Vereinigten Evangelischen Mission (VEM) nach Deutschland, um als Missionarin bei der Lippischen Landeskirche im Bereich interkulturelle Arbeit zu wirken. Dort war ich vier Jahre lang als Projektmanagerin des Projekts „Together in Christ“ tätig. Diese Zeit hat mir eindrücklich gezeigt, wie bereichernd es ist, wenn Christinnen und Christen unterschiedlicher Herkunft gemeinsam im Glauben und im Dienst unterwegs sind. Vor meinem Umzug nach Deutschland war ich bei der Evangelisch-Lutherischen Kirche Tansanias, Ostküsten-Diözese in Daressalam, im Bereich Diakonie tätig. Begleitend zu meiner beruflichen Tätigkeit habe ich eine zweijährige Coaching-Ausbil-

dung absolviert. Derzeit befinde ich mich in einer weiterführenden Coaching-Weiterbildung mit dem Schwerpunkt **interkulturelles Coaching**, die ich voraussichtlich **im März abschließen werde**. Besonders am Herzen liegt mir die Begleitung von Menschen mit Migrationshintergrund – auf ihrem persönlichen Weg, in ihrer beruflichen Entwicklung und beim Ankommen in einer neuen kulturellen Umgebung.

Ich freue mich sehr auf meine neue Aufgabe im Kirchenkreis Vlotho, auf die Zusammenarbeit im Team der Emmaus Gemeinde und des Ev. Jugendreferates und darauf, meine Erfahrungen, meinen Glauben und meine Leidenschaft für interkulturelle Verständigung und diakonisches Handeln in diese Arbeit einzubringen.





Rehmer Nacht 2026

Imbiss und Getränke
(im Eintritt enthalten)

Musik mit der
Happy Swing Company

Gemeinsam rätseln, gemeinsam
genießen – der Rehmer Quizabend

Tolle Gespräche mit
netten Leuten

Am 24.04.2026 um 19:00 Uhr
in der Laurentiuskirche
Rehme

Eintrittskarten: 12,-€
Vorverkauf im Gemeindeforum ab dem
02.03.2026
(Bismarckstr. 26, 32545 Rehme)
oder an der Abendkasse

Veranstalter: Ev. Eintracht Kirchengemeinde Bad Oeynhausen



LAURENTIUSKIRCHE REHME

25. April 2026, 19 Uhr

Eintritt frei

Es findet eine Hutsammlung statt

„Genießen Sie einfach die wunderschönen
Melodien und lassen sich überraschen“

Herzliche Einladung zum Mandolin- konzert

Wir freuen uns sehr, dass wir das Mandolinorchester Bartrup für ein Frühlingskonzert gewinnen konnten. 120 Minuten wird uns das 10–12 köpfige Laienspielorchester mit Musikstücken aus Operetten, deutschen, japanischen, italienischen griechischen oder schottischen Volksweisen, Walzern, Märschen und Schlagern erfreuen. Lassen Sie sich überraschen.

Der Eintritt ist frei, um eine kleine Spende wird am Ende des Konzerts gebeten.

Wir freuen uns auf einen schönen Abend
und viele Besucher!



Wenn Glaube singt

ein Abend über Paul Gerhardt
 Kennen Sie das? In verschiedenen Lebensphasen, in Momenten der Freude ebenso wie in Zeiten der Sorge oder Trauer tauchen in uns unvermittelt Melodien oder Liedtexte auf. Manchmal tragen sie uns, ohne dass wir es bewusst wahrnehmen. Darunter sind auch Jahrhunderte alte Lieder wie die des Theologen und Dichters Paul Gerhardt. Sie sind bis heute fester Bestandteil des kirchlichen Lebens und haben Generationen von Menschen durch Freude und Leid, Zweifel und Hoffnung begleitet.
 Entstanden in einer Zeit tiefgreifender politischer, gesellschaftlicher und persönlicher Krisen – geprägt vom Dreißigjährigen Krieg, von Krankheit, Verlust und existenzieller Unsicherheit – zeugen seine Texte von einer erstaunlichen inneren Kraft, von Gottvertrauen und einer lebensnahen, tröstenden

Frömmigkeit. Sie verschweigen die Nöte der Menschen nicht, aber sie bleiben nicht bei ihnen stehen. Gerade diese Ehrlichkeit und Tiefe machen seine Lieder bis heute so nahbar und tröstlich.

Zu einem Abend, der Paul Gerhardts Leben und seinen Liedern gewidmet ist, laden wir Sie herzlich ein am 350. Todestag des Dichters.

An diesem Abend wollen wir ihn nicht nur als historischen Dichter kennenlernen, sondern auch als Menschen, der mit seinen Erfahrungen, Fragen und Hoffnungen Worte gefunden hat, die bis heute wirken. Ein Vortrag von KMD i. R. Martin Winkler sowie Beiträge von Pfarrer Matthias Mengel und weiteren engagierten Gemeindemitgliedern führen ein in sein Leben, seine Zeit und die Gedankenwelt seiner Lieder und laden dazu ein, ihre Bedeutung neu zu entdecken. Mit ausgewählten Liedern möchten wir Musik und Wort in einen Dialog miteinander treten lassen, der zum Zuhören, Innehalten, Nachdenken und auch aktivem Mitsingen einlädt. Hierbei werden uns unter anderem auch die Posaunenchoräle unserer Gemeinde unter der Leitung von Kreiskantor József Opitz unterstützen.

- ▶ Mittwoch, 27. Mai 2026
 - ▶ 19 Uhr
 - ▶ Laurentiuskirche Rehme
- Der Eintritt ist frei.

Einfach singen!
 Offenes Singtreffen in der
 Laurentiuskirche
 Siehe Gottesdienstplan



Tombola-Erlös

**bringt Weihnachtsfreude in
Rehmer Kindergärten**

Große Freude herrscht bei den drei Rehmer Kindergärten „Zwergenhaus“, „Stern-taler“ und „Sonnenschein“:

Jeder erhielt 440 Euro aus dem Erlös der Tombola des Rehmer Adventsmarktes, der am 6. und 7. Dezember 2025 stattfand und vom Vereinsring Rehme, der Initiative „Zusammen sind wir Rehme“ und der Kirchengemeinde organisiert wurde.

Die Tombola war ein voller Erfolg. Die Lose waren schnell vergriffen und die Besucherinnen und Besucher freuten sich über zahlreiche attraktive Gewinne. Nun profitieren die Kindergärten von der Aktion – das Geld wird für die Anschaffung neuer Spielsachen verwendet. „Die Kindergärten leisten

täglich wertvolle Arbeit für unsere Kleinsten und mit dieser Spende möchten wir diese Arbeit würdigen“, berichtet Karin Heimke.

Die Kinder selbst strahlten und hatten viele Ideen, welche Neuanschaffungen sie sich wünschen. So träumt die kleine Marie von einem Einhorn, während Luis auf neue Legosteine hofft. Auch ein großer Bagger, ein Auto und eine Puppe standen auf der Wunschliste.

Mit den Einnahmen aus der Tombola können einige dieser Wünsche nun erfüllt werden. Damit zeigt sich einmal mehr, wie sehr gemeinsames Engagement das Leben in Rehme bereichert und den Kindern ein Stück Weihnachtszauber schenkt.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an alle, die diese Aktion möglich gemacht haben!



Einfach singen!

Offenes Singtreffen in der
Laurentiuskirche

Ein Angebot für Singbegeisterte (keine Chorerfahrung nötig), die gern in lockerer Runde neue christliche Lieder kennenlernen und auch schon mal einen Blick ins künftige neue Gesangbuch werfen möchten.

Martin Winkler lädt herzlich ein zu den folgenden Terminen:

Freitag,	13. März, 19 Uhr:	Ende ca. 20 Uhr
Sonntag,	15. März, 10 Uhr:	Mitgestaltung des Gottesdienstes in der Laurentiuskirche
Freitag,	27. März, 19 Uhr:	Ende ca. 20 Uhr
Ostersonntag,	5. April, 6 Uhr:	Mitgestaltung der Osternachtfeier in der Laurentiuskirche (anschließend: gemeinsames Osterfrühstück)

Die Mitwirkung in den Gottesdiensten ist optional. Für eventuelle Rückfragen steht Martin Winkler unter 0176 – 5678 5630 oder martin.winkler@emmaus-bo.de zur Verfügung.





LIEBE LESERINNEN UND LESER,
DIE DRITTE WORSHIPNIGHT STEHT VOR DER TÜR, UND WIR WÜRDEN UNS SEHR ÜBER ZAHLREICHE BESUCHER FREUEN. OB JUNG ODER ALT – EUCH ERWARTET EINE MISCHUNG AUS RUHIGER, ROCKIGER UND MODERNER MUSIK ZUM MITSINGEN, MITKLATSCHEN UND GEMEINSAMEN LOBPREIS UNSERES HERRN.

Vorankündigung

Herzliche Einladung zu diesem Mit-Mach-Konzert mit Liederpfarrer Bastian Basse:





JUNGSCHAR

JEDEN 1. UND 3. FREITAG IM MONAT
16.30 – 18.00
FÜR KINDER VON 8 BIS 12 JAHREN

DIE NÄCHSTEN TERMINE SIND AM:

- 6. MÄRZ
- 20. MÄRZ
- 16. APRIL
- 13. MAI

Infos und Erinnerungen
gibt's hier:

Babbenhausener Str. 47,
32547 Bad Oeynhausen

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Ev. Emmaus-Kirchengemeinde Bad Oeynhausen
CVJM Rehme-Babbenhausen-Oberbecken

Du bist zwischen 8 und 12 Jahren alt, hast Lust auf Spaß, ein bisschen Action und eine gute Gemeinschaft? Dann komm sehr gerne zur Jungschar im Ankerplatz (Babbenhausener Straße 47, 32547 Bad Oeynhausen, unter der Kirche in Oberbecken)!

Wir treffen uns jeden ersten und dritten Freitag im Monat (außer in den Ferien und an Feiertagen) von 16:30 bis 18:00 Uhr und erleben gemeinsam eine richtig gute Zeit!

Wir spielen lustige Spiele, basteln gemeinsam, quatschen, lachen viel und hören spannende Geschichten über Jesus und Gott.

Hier kannst Du neue Freunde finden, einfach Du selbst sein und gemeinsam mit anderen mehr über Gott erfahren. Komm gerne mal vorbei!

Wir freuen uns auf Dich! Bis bald!

„HOFFNUNG KOMMT VON HÜPFEN“

am Sonntag, den 12. Juli 2026
um 15 Uhr
in und um die Auferstehungskirche am
Kurpark
Von Moeller-Str. 1a,
32545 Bad Oeynhausen

Veranstalter:
Ev.Emmaus-Kirchengemeinde B.O.
mit den Teams der **KinderKirche**
und der Kirche Kunterbunt



WIR SIND ERREICHBAR



www.emmaus-bo.de



WhatsApp-Kanal

Ev. Emmaus-Kirchengemeinde

Gemeindebüro	Öffnungs- und Sprechzeiten:	
Dietrich-Bonhoeffer-Haus	Montag bis Freitag 10 – 12 Uhr	fon 05731 92849
Kaiserstraße 26	Dienstag und Donnerstag 15 – 18 Uhr	
32545 Bad Oeynhausen		
vl-kg.emmaus@ekvw.de		

Miriam Handirk
Stefanie Paulick
Kornelia Schormann

Interprofessionelles Pastoral Team	IPT	
Pfrin. Theodora Beer	theodora.beer@ekvw.de	fon 0151 68156327
Pfr. Sieghard Flömer	sieghard.floemer@ekvw.de	fon 015111 2495556
Pfr. Michael Brandt	michael.brandt@ekvw.de	fon 01517 2166209
Pfr. Matthias Mengel	matthias.mengel@ekvw.de	fon 05731 22272
Gemeindepädagogin	ingrid.wilmsmeier@ekvw.de	
Ingrid Wilmsmeier		fon 05731 27311

Gemeindezentren	
Auferstehungskirche	Altstadt, Von-Moeller-Str. 1a
Dietrich-Bonhoeffer-Haus	Altstadt, Kaiserstraße 26
Martin Luther-Kirche und Gemeindehaus	Lohe, Loher Str. 12
Laurentiuskirche	Rehme, Kirchstr. 17
Haus neben der Kirche	Rehme, Kirchstraße 13,
Katharinensaal	Rehme, Robertstr. 9
Kirche und Gemeindehaus	Babbenhausen-Oberbecken, Babbenhausener Str. 49-51

Küster/in		
Miriam Atilla, Altstadt	miriam.atilla@emmaus-bo.de	fon 0160 938 607 64
Rebekka Weißleder, Lohe	rebekka.weissleder@emmaus-bo.de	fon 0177 202 285 8
Beate Fries, Rehme	beate.fries@emmaus-bo.de	fon 0173 742 6632

Kirchenmusiker/in		
József Opicz, Altstadt	kreiskantor@kirchenkreis-vlotho.de	fon 05731 301 104 4
Hans-Olaf Hopf, Lohe	hans-olaf.hopf@emmaus-bo.de	fon 05731 92531
Annette Schiermeyer	annette.schiermeyer@emmaus-bo.de	fon 0172 938 060 4
KMD i. R. Martin Winkler, Rehme	martin.winkler@emmaus-bo.de	fon 0176 5678 5630

Kinderkirche	
Gizella Döbber	gizella.doebber@emmaus-bo.de